

## Der Bürgermeister

Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die  
Fraktionen und Fraktionslosen  
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause  
(per E-Mail)

Dienststelle  
Bürgermeister-/Ratsbüro  
Ratsbüro, Markt 1

Auskunft erteilt: Herr v. Borzyskowski	Zimmer: 403
---	----------------

Telefon (0 22 41) 2 43-0	Durchwahl: 394
Telefax (0 22 41) 243-430	Durchwahl: 77394

E-Mail-Adresse: [luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de](mailto:luca.vonborzyskowski@sankt-augustin.de)

Internet-Adresse: <http://www.sankt-augustin.de>

Besuchszeiten	
Rathaus	Bürgerservice
montags: 8.30 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, dienstags bis freitags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr	montags und donnerstags: 7.30 Uhr – 18.00 Uhr, dienstags und mittwochs: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr, freitags: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen  
BRB-vB

Datum  
07.10.2022

**Begegnungsplatz Höhe Nobelstr. 113**

**Anfrage SPD, Ds.-Nr.: 22/0435**

### Beratungsfolge

Ausschuss für Umwelt und  
Stadtentwicklung

### Sitzungstermin

29.11.2022

### Behandlung

öffentlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

#### Frage 1:

Was sind die Gründe für die Veränderung in der Pflege der Wiese/des Grünstreifens?

#### Antwort:

Die letzten Pflegetermine der in Rede stehenden Fläche fanden am 03.05.2022 und 23.06.2022 statt. Die Pflege bestand hauptsächlich in der Mahd der Rasenfläche, Entfernung von Müll. Die darüber hinaus gehende Pflege, z.B. Schnitt der Sträucher, Bäume etc., erfolgt nach Bedarf. Die Baumkontrolle erfolgt jährlich. Die lang anhaltende und trockene Wetterlage im Jahr 2022 ist dafür verantwortlich, dass anstatt einer Vielzahl an Mahdgängen nur wenige notwendig waren.

#### Frage 2:

Was ist nötig, um zur vorherigen Pflegeintensität zurückzukehren?

#### Antwort:

Eine geeignete Wetterlage, wie z.B. Regen, ist notwendig, um den Intensivrasen zu bewirtschaften.

**Frage 3:**

Wie bewertet die Verwaltung die Möglichkeit, die Wiese als kleinen Ort der Begegnung im Quartier nutzbar zu machen?

**Antwort:**

Die Möglichkeit wird durch das Büro für Natur und Umweltschutz intensiv geprüft.

**Frage 4:**

Ist es möglich, in dem Wiesenbereich Bänke zu installieren und einen informellen Treffpunkt für die Anwohnerinnen und Anwohner zu etablieren?

- a. Wenn ja: mit welchen Kosten ist zu rechnen?
- b. Wenn nein: Warum nicht?

**Antwort:**

Nein, dort können keine Bänke installiert werden. Im Bereich der Bäume würde es zur Schädigungen der Bäume kommen. Andere Bereiche kommen nicht in Frage, da der Bereich zu schmal ist um auszuweichen. Auch ist es nicht sinnvoll an das Reihenhaus direkt anzugrenzen.

**Frage 5:**

Warum wird das Hundeklo-Verbotsschild nicht ersetzt?

**Antwort:**

Das Schild wird zeitnah ersetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Max Leitterstorf  
Bürgermeister